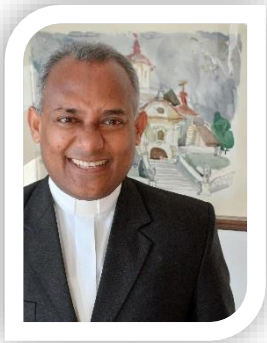
Geleitwort: 10. November 2024

PROPSTEIPFARRE EISENSTADT OBERBERG
STADTPFARRE EISENSTADT-KLEINHÖFLEIN

Liebe Gemeinden, liebe Gäste!
Am 10. und 11. November feiern wir im Burgenland **den Landes- und Diözesanpatron Martin.** Eine besondere Gestalt, die vor knapp 1700 Jahren lebte und wirkte. Viele Bräuche sind überliefert, so der „Laternenumzug“, das „Gansl-Essen“, das „Martini-Loben“ und vieles andere.

Der heilige Martin steht für viele als Patron der Nächstenliebe, als einer, der nach seiner Taufe und „Christus-Begegnung“, an Gottes Vorsehung und sein Mitgehen glaubte; er handelte nach dem Vorbild Jesu. Dass er sich nicht um Bischof wählen lassen wollte und versteckte, spricht für ihn. Die Gänse haben ihn „verraten“, er musste das Hirtenamt antreten. Trotz aller Gegnerschaft in der damaligen Zeit, blieb er auf dem barmherzigen Weg des Evangeliums.
Die **zwei armen Witwen** in den Lesungen des heutigen Sonntags bilden eine Brücke zum hl. Martin. Sie teilen, obwohl doch nichts mehr da war, sie gaben - trotz aller eigener Not - mehr als möglich war. Die Witwe im Evangelium wird von Jesus als **Lehrmeisterin** im Vertrauen auf Gott angesehen. Ein Beispiel auch für uns!
Bitte beachten Sie den **Hirtenbrief zum Martinifest 2024**! Herzliche Einladung auch zum Festgottesdienst am 11.11. um 9:00 Uhr im Martinsdom.
Ich selbst feiere am Sonntag den „Martini-Gottesdienst“ im Rahmen einer Fernseh-Übertragung (Servus-TV, 9:00 Uhr) in Markt St. Martin.
Demnächst wollen wir unseren neuen Vikar Martin Ninaparampil bei den Gottesdiensten und im Wochenblatt vorstellen. Herzlich Willkommen!
Bitte beachten Sie das Angebot der **Vorabendmessen an jedem Samstag um 18:30 Uhr.**
Ich wünsche Ihnen Gottes reichen Segen und sein Mitgehen in der neuen Woche!
Einen Segensgruß!
Ihr P. Lorenz Voith, Pfarrer



Unser Vikar ist eingetroffen:
Father **Martin Ninaparampil** aus Kerala (Indien) ist am Donnerstag in Eisenstadt eingetroffen. Er wird bereits an diesem Wochenende bei den Gottesdiensten mitfeiern; am 17. November erfolgt die offizielle Vorstellung bzw. Einführung. Father Martin war nach seiner Priesterweihe 12 Jahre lange Pfarrvikar bzw. Administrator in der Diözese Bamberg, sowie anschließend Regens im Seminar der eigenen Diözese, sowie mit anderen Aufgaben betraut. Sein Erzbischof von Changanacherry hat ihn für die Aufgabe in Eisenstadt freigestellt bzw. entsandt. Father Martin wird sich demnächst selbst vorstellen. Herzlich Willkommen.

BACKEN FÜR DEN „ADVENT AM OBERBERG“
(für die Renovierung der Bergkirche)
Kontaktpersonen:
Helga Reisner 0664 / 224 67 80
Brigitte Strobl 0650 / 260 95 70
Abgabetermin:
Mittwoch, 27.11.2024 zwischen 16.00 u. 17.00 Uhr
im Pfarrheim Oberberg
DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Liebe Freunde der Pfarre und des ‚Advent an Oberberg‘!
Diese Veranstaltung benötigt für ein gutes Gelingen viele helfende Hände, die uns bei Vorbereitung, während der Veranstaltung oder auch mit Kuchenspenden unterstützen. Der gewonnene Reinerlös kommt karitativen Zwecken und der Erhaltung der Bergkirche zugute. Wer gerne mithelfen möchte, kann sich an Christian Grubits c.grubits@panmobile.at, Tel: 0664 1223383) wenden oder seine Kontaktdaten in der Pfarrkanzlei hinterlassen.
Herzlichen Dank - Das Organisationsteam ‚Advent an Oberberg‘.